**Methodisches Vorgehen Sortimentspolitik i.V.m. Standortkriterien:**

Für das exemplarisch eingeführte Sportgeschäft Mareba Sports GmbH sollen die Schülerinnen und Schüler konkrete Maßnahmen der Sortiments- und Produktpolitik planen. Da die Schülerinnen und Schüler umfangreiches Material bearbeiten müssen, sind dafür zwei Schulstunden notwendig.

Zunächst werden die Schülerinnen und Schüler darüber informiert, dass in ca. 2 km Entfernung ein großer Sportmarkt mit einem vielfältigen Angebot eröffnen wird. Als nächstes werden sie mit der Marktanalyse der Mareba Sports GmbH konfrontiert, damit sie Anhaltspunkte für eine fundierte Planung bekommen.

Bevor die Arbeit in Gruppen beginnen kann, sollte den Schülerinnen und Schülern kurz erläutert werden welche Materialien sie bekommen, damit sie diese sinnvoll auswerten können.

Jetzt folgt die Einteilung in Gruppen, wobei die drei Arbeitsaufträge jeweils doppelt vergeben werden können (je nach Klassengröße), da unterschiedliche Ergebnisse möglich sind. Die Schülerinnen und Schüler haben jetzt eine halbe Stunde Zeit, um nach Bearbeiten der Materialien (Infoblatt für die Gruppenarbeit, Marktanalyse, Standortbeschreibung, statistische Daten des Stadtteils, fiktiver Zeitungsartikel, Infos zum Sportverein im Stadtteil, Merkblatt zur Produkt- und Sortimentspolitik) begründete Vorschläge zu den Themen Sortimentsdifferenzierung, Sortimentsdiversifikation und Kundendienst zu erarbeiten.

Die Gruppen präsentieren nacheinander ihre Vorschläge und tragen sie in ein Lösungsblatt ein.

Abschließend sollte zur Ergebnissicherung ein Tafelbild erstellt werden, auf dem die Definitionen und die Beispiele der Gruppen zusammengefasst werden.